

Schulinternes Curriculum im Fach

Niederländisch

als neueinsetzende Fremdsprache in der Sekundarstufe I am Gymnasium Remigianum: Differenzierungsbereich II, Klasse 9 und 10

(Stand: Mai 2023)

Dieses schulinterne Curriculum soll als Leitlinie und Beispiel für die Struktur, die Obligatorik und das Themenangebot des Niederländischunterrichts als **neueinsetzende Fremdsprache im Differenzierungsbereich II** betrachtet werden. Das Curriculum basiert auf den Kernlehrplan für das Gymnasium – Sekundarstufe I in Nordrhein-Westfalen – Niederländisch des Ministeriums für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen (1. Auflage 2009).

Methodisch-didaktische Prämissen:

Der Niederländischunterricht entwickelt systematisch interkulturelle Kompetenzen. Es werden Lerngelegenheiten bereitgestellt, damit die Schüler*innen – auf der Basis eines Orientierungswissens zu exemplarischen Themen und Inhalten – Verständnis für andere kulturspezifische Denk- und Lebensweisen, Werte, Normen und Lebensbedingungen entwickeln und eigene Sichtweisen, Wertvorstellungen und gesellschaftliche Zusammenhänge mit denen niederländischsprachiger Kulturen tolerant und kritisch vergleichen können.

Den Anforderungen an einen inhalts-, anwendungs- und schülerorientierten kommunikativen Niederländischunterricht – bezogen auf situatives, lebensweltbezogenes und systematisches Lernen in bedeutsamen Zusammenhängen – ist durchgehend Rechnung zu tragen. Dies geschieht unter anderem durch den Einsatz von iPads im Unterricht in Anlehnung an das Lehrwerk *Welkom in de klas* unter Einbezug z. B. der folgenden Apps *Klett Sprachen*, *Klett Augmented*, *Kahoot*. Im Zuge der individuellen Förderung nutzen die Schüler*innen den digitalen *Segel-Ordner* der Fachschaft Niederländisch auf Logineo mit direkten Feedbackmöglichkeiten zum eigenen Lernen.

Am Ende der Jahrgangsstufe 9 sollen die Schüler*innen Kompetenzen auf der Stufe A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GeR) erreicht haben (rezeptiv Niveau A2), am Ende der Jahrgangsstufe 10 Niveau A2 (rezeptiv B1). Zur Vertiefung und Einübung schaffen sie sich das zum Lehrwerk (Klett, *Welkom in de klas I und II*) angebotene Arbeitsbuch (*werkboek*) an.

Leistungsbewertung:

Die Leistungsbewertung setzt sich aus Leistungen in den Beurteilungsbereichen „Schriftliche Arbeiten (Klassenarbeiten)“ und „Sonstige Leistungen im Unterricht“ zusammen, die gleichwertig gewichtet werden.

Im Beurteilungsbereich „Schriftliche Arbeiten“ werden pro Halbjahr zwei Klassenarbeiten à 45 Minuten geschrieben, die sich auf die im Zusammenhang mit dem Unterricht erworbene Kompetenzen beziehen. Einmal im Schuljahr kann pro Fach eine Klassenarbeit durch eine andere gleichwertige Form der Leistungsbewertung ersetzt werden, z. B. durch eine mündliche Leistungsüberprüfung (z. B. als *taaldorp*), wenn dadurch nicht die Mindestanzahl von zwei Klassenarbeiten pro Halbjahr unterschritten wird. Für die Konzeption von Klassenarbeiten sind die von den Fachkonferenzen entwickelten Vorgaben zur Leistungsüberprüfung und -bewertung maßgeblich.

Zum Beurteilungsbereich „Sonstige Leistungen im Unterricht“ zählen:

- die kontinuierliche Beobachtung der Leistungsentwicklung im Unterricht (verstehende Teilnahme am Unterrichtsgeschehen sowie kommunikatives Handeln und Sprachproduktion schriftlich sowie vor allem mündlich bei individuellen Beiträgen zum Unterrichtsgespräch sowie bei kooperativen Leistungen im Rahmen von Team- und Gruppenarbeit),
- punktuelle Überprüfung einzelner Kompetenzen in festumrissenen Bereichen des Faches (u. a. kurze schriftliche Übungen, Wortschatzkontrolle, Überprüfung des Hör- und Leseverstehens, vorgetragene Hausaufgaben oder Ergebnisse einer Einzel- oder Gruppenarbeitsphase),
- längerfristig gestellte komplexere Aufgaben, die von den Schüler*innen einzeln oder in der Gruppe bearbeitet werden.

Wortschatzüberprüfungen werden wie folgt durchgeführt:

- etwa alle 2-3 Wochen ein Wortschatztest (als kontinuierlicher Vokabeltest oder als Klausur-Korrektur-Wortschatzüberprüfung inkl. Verbkonjunktion und Pluralbildung so weit im Unterricht besprochen)
- dabei gilt immer folgendes Bewertungsraster:

Punkte	Note
30	1
29	1-
28	1
27	2+
26	2
25	2-
24	3+
23+22	3
21	3-
20	4+
19+18	4
17	4-
16	5+
15+14	5
13	5-
Ab 12	6

Berufsorientierung: Sprachhandeln – sachgemäß kommunizieren – kontrastiver Umgang mit Sprache – Kompetenzen zum beruflichen Agieren wird z. B. ausgebildet durch „Arbeiten im Gastgewerbe“ oder „Planen und eröffnen von Dienstleistungsbetrieben“ adäquater und situationsgebundener Umgang mit Kund*innen, Gästen und Geschäftspartner*innen (vergl. 9.2)

Selbständiges Lernen: Vorbereitung von Referaten – Vorträgen – Projekten (PPS/PPP) – Sprachl. Aufarbeiten und Selbstkorrektur *Topfouten* – SegeL-Stunden (SegeL-Ordner auf Logineo).

1. Jahrgangsstufe 9 und 10 (neueinsetzend)

- Verwendete Lehrwerke:
 - Klasse 9: Doris Abitzsch, Stefan Sudhoff: *Welkom in de klas 1. Niederländisch für die Sekundarstufe I. Lehrbuch (lesboek) 1*; Ernst Klett Sprachen, 1. Auflage, Stuttgart 2018.
 - Klasse 10: Doris Abitzsch, Stefan Sudhoff: *Welkom in de klas 2. Niederländisch für die Sekundarstufe I. Lehrbuch (lesboek) 2*; Ernst Klett Sprachen, 1. Auflage, Stuttgart 2019.
- Allgemeine Zielvereinbarung über den Aufbau verschiedener Kompetenzen:
 - a) kommunikative Kompetenzen: Hörverstehen, Hör-Seh-Verstehen, Sprechen (an Gesprächen teilnehmen, zusammenhängendes Sprechen), Leseverstehen, Schreiben, Sprachmittlung
 - b) Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit: Aussprache und Intonation, Wortschatz, Grammatik, Orthographie,
 - c) methodische Kompetenzen: Hörverstehen, Hör-Seh-Verstehen, Sprechen und Schreiben, Umgang mit Texten und Medien, selbstständiges und kooperatives Sprachlernen (eingebettet in Lernaufgaben)
 - d) interkulturelle Kompetenzen: Orientierungswissen (persönliche Lebensgestaltung, Ausbildung/Schule/Beruf, niederländischsprachige Regionen, regionale Besonderheiten), Werte, Haltungen und Einstellungen, Handeln in Begegnungssituationen
 - e) individuelle Förderung: Individuelle Förderung als obligatorischer Bestandteil des Regelunterrichts durch Einsatz individualisierter und kooperativer Unterrichtsformen und -methoden zur Unterstützung und Förderung individueller Lernwege, z. B. begleitete Stillarbeit, Freiarbeit, Wochenplanarbeit, Partnerübungen, funktionale Gruppenarbeit, Arbeit mit Zusatzmaterialien, u. a. Segel-Ordner auf Grundlage von Kompetenzrastern, Schreibkonferenzen, Tandembögen

I. Jahrgangsstufe 9:

Zeitplanung	Thema / kommunikative Kompetenzen	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit	Interkulturelle und methodische Kompetenzen	Material / Arbeitsformen
9.1, 1 Wo.	Onze cursus Nederlands! Informationen zu Inhalten, Leistungsanforderungen, Arbeitsformen und Methoden			ggf. Kompetenztest
	Hartelijk welkom! Einführung in das Lehrwerk „Welkom in de klas 1“	erste Begegnung mit Wörtern des Niederländischen	D-NL: Ähnlichkeiten von Wörtern und Begriffen, ggf. auch vgl. mit E und mithilfe dessen die Bedeutung im niederländischen zu erschließen, niederländischsprachige Gebiete (z.B. Vlaanderen, Niederländische Antillen usw.)	LB: Welkom in de klas 1, les 0 , Bildmaterial Sprachlernbiographie Klett-Augmented App kennenlernen.
Medienpass NRW, Kompetenzen 1.1, 1.2, 1.4, 3.2, 3.3: Lehrbuch, Arbeitsbuch, Vokabeltrainer <i>Phase 6</i> , Klett <i>Augmented-App</i> kennenlernen, anwenden und reflektieren; Regeln für die Kooperation in der <i>Whats-App-Gruppe</i> formulieren und einhalten				
Sozialcurriculum: Verantwortung in der internen <i>Whats-App-Gruppe</i> übernehmen und reflektieren				
9.1, 3-4 Wo.	Dit zijn wij! jemanden begrüßen, sich und andere vorstellen, sagen woher man kommt, wo man wohnt und darauf antworten, sich bedanken, sich verabschieden, kurze Rollenspiele simulieren (z. B. Kennenlernen), kurze, zusammenhängende Texte (Dialoge, Briefe, E-Mails, Apps, Lieder etc.) darstellend laut lesen, Inhalt und Form erschließen, Namen und Abkürzungen buchstabieren,	grundlegende Aussprache- und Intonationsmuster, Alphabet, Laut-Schriftzeichen-Entsprechungen und Schriftzeichen-Kombinationen, insbesondere Schreibung in offenen und geschlossenen Silben, lange und kurze Vokale, wichtige Regeln zur Groß- und Kleinschreibung (Namen, Satzanfänge), Einführung in die elementaren grammatischen Formen und Strukturen: Personalpronomen (Subjektform, Singular und Plural), Im-	ggf. Quiz zu den Niederlanden, <i>Nederlands</i> (Sprache), typisch niederländische Symbole/ Stereotypen (Frau Antje, <i>tulpen</i> , <i>windmolens</i>) und berühmte Personen, Hilfsmittel zum Nachschlagen und Lernen nutzen (z. B. Vokabelanhänge in Lehrwerken, Quizlet).	LB, WB und App: Welkom in de klas 1, les 1 , Frage- und Antwortketten, Kennenlernspiele, z. B. im Stuhlkreis, Steckbriefe I, Dialoge.

Schulinternes Curriculum: Niederländisch Sek I; Gymnasium Remigianum

	einfache Muster- und Modelltexte durch den Austausch einzelner Wörter und Wendungen umformen bzw. Leerstellen füllen (z.B. Lückentexte, Ergänzungen bei Dialogen) und so unterschiedliche Textsorten verfassen (z.B. kurze E-Mails)	perativ, Präsens der Verben (regelmäßige Formen), Fragewörter, Aussage- und Fragesätze, Artikel (bestimmt / unbestimmt).		
--	---	--	--	--

Mögl. Lernaufgabe:

Dit ben ik! - Sich auf einem Poster vorstellen (vgl. LB, S. 23)

Mag ik me even voorstellen? – Speeddating

Zeitplanung	Thema / kommunikative Kompetenzen	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit	Interkulturelle und methodische Kompetenzen	Material / Arbeitsformen
9.1, 2-3 Wo.	In de klas Ankündigungen zu Arbeitsvorhaben, Bitten, Aufforderungen, Fragen und Erklärungen verstehen (<i>Hoe zeg ik dat in het Nederlands?</i>) und mit Hilfe dessen kurze Rückmeldungen zu Unterrichtsinhalten und -geschehen geben und Unterrichtsgespräche themenentsprechend auf Niederländisch führen, Gegenstände im Klassenraum / in der Schule / auf dem Schreibtisch beschreiben, Unterrichtsfächer, über den Stundenplan austauschen, nach der Uhrzeit fragen und darauf reagieren. Fragen, wie es jemandem geht, über das eigene Befinden sprechen, fragen, wie alt jemand ist	Zahlen bis 100, Einführung in die elementaren grammatischen Formen und Strukturen: Ausnahmen <i>hebben</i> und <i>zijn</i> beim Präsens, Verneinung <i>niet / geen</i> , Possessivpronomen, Personalpronomen (Objektformen), Genus der Substantive / Unterschiede im Genus zum Deutschen, phonetisch und semantisch relevante Sonderzeichen (Trema, Apostroph z.B. <i>,s morgens</i>), Plural der Nomen, die Intonationsmuster von einfachen Aussagesätzen, Fragen und Aufforderungen erkennen und selbst angemessen verwenden	in Alltagssituationen unter Berücksichtigung elementarer Konventionen und Höflichkeitsformen (Anrede, Duzen/ Siezen, formelles Pronomen <i>u</i>) Niederländisch im Unterricht verwenden Schule und schulisches Umfeld: Schulfächer und Schulalltag in den Niederlanden	LB, WB und App: Welkom in de klas 1, les 2 , Steckbriefe II, Zahlenspiele, z. B. Bingo, Satzpuzzle, kleinere Rollenspiele, eigenen Stundenplan, zusätzliches Mat. zu Possessivpronomen

Mögl. Lernaufgaben:

Een lijstje voor onze les Nederlands – Met de groep: Een verzameling van woorden en zinnen die je in de les gebruikt (vgl. LB, S. 33)

Dat heb ik voor de les Nederlands nodig – Een boodschappenlijst voor de les Nederlands

“Met Sanne. Hoe gaat het met jou?” – Een telefoongesprek met een klasgenoot/-genote (Vgl. Anhang “Hoe gaat...?”)

1. Klassenarbeit zu „sich und andere vorstellen; sagen, woher man kommt und wo man wohnt; Schulfächer; Gegenstände auf dem Schreibtisch / im Klassenraum / in der Schule, Zahlen

mit integrierter Überprüfung der grammatischen Strukturen (u. a. Schreibung in offenen und geschlossenen Silben, Personalpronomen (Subjekt- und Objektform), Präsens (inkl. Ausnahmen *hebben* und *zijn*); Possessivpronomen; Plural der Nomen

Individuelle Förderung durch Arbeit an den individuellen Fehlerschwerpunkten der 1. Klassenarbeit mit anschließender Überprüfung (Test)

Zeitplanung	Thema/kommunikative Kompetenzen	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit	Interkulturelle und methodische Kompetenzen	Material/Arbeitsformen
9.1, 3-4 Wo.	Afgesproken! sich verabreden, jem. einladen, nach Adressen und Telefonnummern fragen, die Uhrzeit angeben, Monate und Wochentage, das Datum, Zahlen (ab 100), einfache authentische Texte wie etwa Gedichte rundum <i>Sinterklaas</i> sinngestaltend vortragen	Zahlen über 100, Jahreszahlen lesen und artikulieren, Wiederholung/Vertiefung: Präpositionen (insb. <i>na / naar</i>), Verwendung des Präsens für Ereignisse in der Zukunft (+ <i>gaan</i>), Präsens der unregelmäßigen Verben: Wh. (<i>zijn, hebben</i>), neu (<i>kunnen, willen, komen</i> und <i>gaan</i>), phonetisch und semantisch relevante Sonderzeichen (Apostroph, z. B. <i>`s morgens</i>).	längere Alltagstexte verstehen (z. B. zu typisch niederländischen und flämischen Essgewohnheiten wie <i>vla, hagelslag, kaas</i>), <i>Nederlandse feestdagen</i> (auch im Vergleich zu Deutschland, insb. <i>Sinterklaas</i> , ggf. <i>verjaardag</i>), landestypische Einladungen gestalten.	LB, WB und App: <i>Welkom in de klas 1, les 3</i> , Sprachspiele / Übungen <i>getallen</i> und <i>tijd</i> , Lieder singen / hören, Kurzmitteilungen und Briefe schreiben.
Mögl. Lernaufgabe: Speeddating: kurze (Spiel)Szenen / kurze Videoclips von Verabredungen Een Nederlands / Vlaams ontbijt - Ein authentisches niederländisches / flämisches Frühstück vorbereiten und durchführen Ken je al Sinterklaas en de Zwarte Piet? – Prentenboek voor "De Slegte"				
Medienpass NRW, Kompetenzen 2.1- 2.4: Angeleitete Internetrecherche/-auswertung zu <i>Sinterklaas</i> und <i>Zwarte Piet</i> (digitaal prentenboek)				

Schulinternes Curriculum: Niederländisch Sek I; Gymnasium Remigianum

9.1 3-4 Wo.	Mijn familie en ik Auskunft über die eigene Familie geben, das Aussehen von Personen (Körper und Kleidung) beschreiben, Überraschung und Erstaunen ausdrücken, Farben und Farbnuancen, für die Bewältigung einer Situation (z.B. das Beschreiben der Schwester bei einem Familienausflug) notwendige Informationen in der eigenen Sprache zusammenhängend und in Niederländisch mit Schlüsselwörtern wiedergeben	Formen der Adjektive: Regeln zur Adjektivdeklinaton, Adjektiv und adverbale Bestimmung, Farben, Farb- und Stoffadjektive, Menschen beschreiben (Aussehen, Charakter, Körper), Freunde, Familie und Verwandtschaft, Konjunktionen <i>en, of, maar</i> , Demonstrativpronomen <i>deze, die, dit, dat</i> . Verwendung von <i>stopwoorden</i> (z. B. <i>heel, niet, erg, vrij, best wel, helemaal niet</i>), einfache Verwendungsformen von <i>er</i>	Orientierungswissen zur persönlichen Lebensgestaltung (Familie, Freunde, Freund(in)), interkulturelles Wissen: die niederländische Königsfamilie / das niederländische Königshaus	LB, WB und App: Welkom in de klas 1, les 4, Ratespiele, Familienstammbaum, Persönlichkeitstest, Porträts zu Personen verfassen.
Mögl. Lernaufgabe: Ik en mijn familie – E-mail aan mijn penvriend Sanne „Dit is de stamboom van mijn familie“ – (Vorträge v. d. Klasse über den eigenen Stammbaum halten und Rückfragen beantworten)				
2. Klassenarbeit „eine Person beschreiben und charakterisieren“ mit integrierter Überprüfung der grammatischen Strukturen (insb. Adjektivdeklinaton); individuelle Förderung durch Arbeit an den individuellen Fehlerschwerpunkten der 2. Klassenarbeit mit anschließender Überprüfung (Test)				

Zeitplanung	Thema/kommunikative Kompetenzen	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit	Interkulturelle und methodische Kompetenzen	Material/Arbeits- formen
9.2, fakultativ, 1 Wo.	Wiederholung der Kompetenzen aus den Lektionen 1-4.	s.o.	ggf. über „New Amici“: sich Wissen über Gesellschaft und Kultur, Grammatik, Essen und Trinken im spielerischen Zugriff erarbeiten	LB, WB und App: Welkom in de klas tussenstop 2, p. 57-61, New Amici! - Sprachspiel
9.2, 4-5 Wo.	Het dagelijks leven den Tagesablauf beschreiben, über Gewohnheiten und Aktivitäten sprechen, Auskunft über die Wohnsituation geben, Zimmer und Möbel, Haushaltsgeräte benennen, sagen, wie man etwas findet, den perfekten Tag beschreiben.	Verwendung von <i>altijd, meestal, vaak, soms, af en toe, nooit</i> , Perfekt der regelmäßigen Verben, Verwendung der Hilfsverben <i>hebben</i> und <i>zijn</i> , wichtige unregelmäßige Perfektformen zur Beschreibung des Tagesablaufs, Zeitadverbien/adverbiale Bestimmungen der Zeit, alltägliche Aktivitäten, trennbare Verben, reflexive Verben.	Orientierungswissen zur persönlichen Lebensgestaltung: tägliches Leben und Tagesabläufe, Wohnen in den Niederlanden, Wohnformen, Zimmeraufteilungen in niederländischen Häusern, Texte z.B. zu niederländischen Wohntypen gliedern, wesentliche Informationen hervorheben und auf Basis dessen einfache Notizen anfertigen und in einer Überprüfungsform (z.B. Lückentext) sachgerecht eintragen	LB, WB und App: Welkom in de klas1, les 5 , Grundrisse von Häusern / Zimmer zeichnen, Wochenkalender (buddy book / lapbook) gestalten.
Mögl. Lernaufgabe: Mijn dagelijks leven – Lapbook / Buddyboek gestalten (Wat ga je deze week doen? Wat heb je afgelopen week gedaan?) Mijn / onze perfecte dag				
9.2, 3-4 Wo.	Binnen en buiten: Wat doe je in je vrije tijd? über Freizeitbeschäftigungen Sportarten und das Wetter sprechen, über Stadt, Land und Tiere sprechen, sagen, dass man etwas gerne / nicht so gerne tut (Wh.), einfach formulierten authentischen Hör- bzw. Hör-Sehtexten (z.B. kurze Wetterberichte) und didaktisierten Hör-	Diminutive, Präsens des unregelmäßigen Verbs zullen, Verwendung von <i>zijn + aan het + Infinitiv</i> , Konjunktionen (u.a. <i>omdat</i>), Nebensatzkonstruktion, Freizeitbeschäftigungen, Sportarten, Tiere, Wettererscheinungen.	Nutz- und Haustiere in den Niederlanden, Orientierungswissen zur persönlichen Lebensgestaltung (Freizeit), ggf. Wattenmeerinseln der Niederlande, Hör- bzw. Hör-Sehtexten (z.B. kurze Wetterberichte) und didaktisierten Hörtexten (z.B. Reisebericht über Wattenmeerinseln) unter Einbezug von detailliertem, selektivem und globalem Vorgehen wesentliche Informationen entnehmen,	LB, WB und App: Welkom in de klas 1, les 6 , authentische Wetterberichte.

	texten (z.B. Reisebericht über Wattenmeerinseln) wesentliche Informationen entnehmen, nach Vorlieben im Urlaub fragen und darauf reagieren, einen Vorschlag machen.		Arbeitsergebnisse (z.B. Poster von Waddeneilanden) mit Hilfe von Stichworten und einfachen Sätzen darstellen	
--	---	--	--	--

Mögl. Lernaufgabe:

Een poster voor Nederlandse toeristen over een zelfgekozen / favoriete activiteit voor een uitgaanswebsite (bv. *kidsproof.nl*) maken en presenteren

De Nederlandse waddeneilanden – Wat kun je er doen? – Een poster maken en voorstellen

Medienpass NRW, Kompetenzen 2.1-2.4, 4.1-4.4: Angeleitete Internetrecherche/-auswertung zu typisch niederländischen Sportarten (PPP in Cloud veröffentlichen)

3. Klassenarbeit zu „Tagesaktivitäten / Freizeitbeschäftigungen in der Vergangenheit beschreiben“ und „Auskunft über die Wohnsituation (Zimmer, Möbel, Haushaltsgeräte) geben“, über das Wetter schreiben mit integrierter Überprüfung der grammatischen Strukturen (insb. regelmäßige und wichtigste unregelmäßige Verben im Perfekt, Nebensätze, trennbare und reflexive Verben),
individuelle Förderung durch Arbeit an den individuellen Fehlerschwerpunkten der 3. Klassenarbeit mit anschließender Überprüfung (Test)

Zeitplanung	Thema/kommunikative Kompetenzen	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit	Interkulturelle und methodische Kompetenzen	Material/Arbeits- formen
9.2, 2-3 Wo.	Veel te doen Berufe, über Arbeit und Tätigkeiten, Praktika und Nebenjobs sprechen, die eigenen Kenntnisse, Fähigkeiten und Stärken beschreiben.	Komparativ der Adjektive, etwas vergleichen; Genus der Nomen (Vertiefung), weibliche Personenbezeichnungen, Tätigkeiten bei der Arbeit, Berufe, unregelmäßige Verben im Perfekt (Ablautreihen).	Berufe und Tätigkeiten in den Niederlanden: Bewerbung für <i>bijbaantjes</i> , <i>vakantiebaantjes</i> , <i>stages</i> , einen typischen niederländischen Lebenslauf schreiben,	LB, WB und App: Welkom in de klas1, les 7 , Bildergeschichten, Fotos, eigener Lebenslauf, Interviews, Stellenangebote (Zeitung, Internet) recherchieren.

Mögl. Lernaufgabe:

Een „sollicitatiebrief“ of „advertentie“ met je voorstellingen en wensen voor je (ideale) toekomstige baan publiceren

9.2, 2-3 Wo.	Op pad in de stad um Hilfe bitten und Hilfe anbieten, nach dem Weg fragen, eine Wegbeschreibung verstehen / geben, sich über öffentliche Verkehrsmittel und Ab- fahrtszeiten informieren, fragen, wo man etwas bekommt.	Verkehrsmittel, Gebäude und Orte in der Stadt, Tätigkeiten unterwegs, Präsens aller Modalverben v.a. <i>moeten</i> und <i>mogen</i> , Komparativ (Wh.) und Superlativ (Einfüh- rung), Ordnungszahlen, er, Imperativ vor allem in der 2. Person Sg. Zur Wegbeschreibung	Niederlande-Tourismus, Leben in der (Groß-)Stadt, bedeutende niederländische Städte, eigen Texte (z.B. Wegbeschreibung) nach entsprechenden Vorgaben sprachlich und inhaltlich überarbei- ten, z.B. in Form einer Fließbandkor- rektur	LB, WB und App: Welkom in de klas 1, les 8 , zusätzliches Bild-, Ton- und Textmaterial
Medienpass NRW, Kompetenzen 1.1-1.3, 6.1-6.4: Nutzung von medialen Hilfsmitteln (z.B. Google Maps, vanDale.nl, ns.nl, bahn.de)				
Mögl. Lernaufgabe: <i>“Sorry, weet u waar de XYZ straat is?”</i> – Wegbeschreibungen machen <i>Stadsverkenning</i> – Eine Infobroschüre erstellen				
4. Klassenarbeit zu „Mijn bijbaan in Nederland“ - Arbeiten und Tätigkeiten in den Niederlanden, „Logeren in XYZdam“ - auf der Suche nach einer Unterkunft/Zimmer, nach dem Weg fragen / Wegbeschreibung geben / verstehen, mit integrierter Überprüfung der grammatischen Strukturen (insb. regelmäßige und unregelmäßige Verben im Perfekt); individuelle Förderung durch Arbeit an den individuellen Fehlerschwerpunkten der 4. Klassenarbeit mit anschließender Überprüfung (Test)				

Wortschatz:

- De begroeting
- Hoe gaat het met jou?
- de gevoelens

Grammatik:

- de personaal pronomen/ objectpronomen

Het speeddating is voorbij maar jij hebt nog heel veel vragen aan jouw nieuwe vriend uit Nederland. Verder wil jij ook jouw andere vrienden aan hem/ haar voorstellen. Dus bel jij hem/ haar op.

Bewerk een **telefoongesprek** tussen jou en jouw nieuwe vriend uit Nederland.

Eerste proefwerk

1. Teilaufgabe:

Begroet hem/ haar en vraag hoe het met hem/ haar gaat.

Grammatik:

- de possessief pronomen
- hulpwerkwoorden: *hebben, mogen, moeten*

2. Teilaufgabe:

Stel jouw andere vrienden aan hem/ haar voor.

Wortschatz:

- iemand voorstellen



3. Teilaufgabe:

Vraag naar zijn/ haar adres en hoe oud hij/ zij is.

Wortschatz:

- de getallen
- vraagwoorden

Mögliches Kompetenzraster: (Beispiel Klasse 9: Zu Welkom in de klas 1, Les 1-2)

	Teilkompetenzen	Deine Selbsteinschätzung				Übungsmöglichkeiten / Aufgaben / Hilfen	Deine Klassenarbeit			
										
Redemittel	Ich kenne verschiedene Begrüßungsformen.					KB p. 6, p.8 ÜB p. 12 EÜ nr. 10				
	Ich kenne die Formen <i>Tot ziens!</i> , <i>Dag!</i> , <i>Doei!</i> , <i>Doeg!</i> um mich zu verabschieden.					Tot ziens, Dag, Doeï, Doeg = Auf Wiedersehen EÜ nr. 10				
	Ich kann mich und andere vorstellen über die Herkunft und den Wohnort sprechen.					KB p. 8- 9; 17 (Tabelle) ÜB p. 13, 21-22 Wochenplan EÜ nr. 11				
	Ich kenne die Redemittel „bedankt!“, „dank je/u wel“, um mich zu bedanken.					Danke = bedankt Vielen Dank = dank je/u wel				
	Ich kann jemanden fragen wie es ihm geht und darauf antworten mit den folgenden Stimmungen: <i>uitstekend – goed – fantastisch – niet zo goed – het gaat wel – prima – hartstikke goed – niet zo best – slecht – o, best</i>					KB p. 14; 16; 17 (Tabelle) AB: Whats-App-emojis EÜ nr. 1 ÜB p. 23 nr. 16				
	Ich kann jemanden bitten, etwas zu buchstabieren.					KB p. 11 AB: het alfabet				
	Ich kenne verschiedene Fragewörter (<i>wie, hoe, waar...vandaan, waar</i>).					KB p.8 Wochenplan EÜ nr. 13				
	Ich kann die Zahlen von 1-20.					KB p. 20 AB: De getallen				

Schulinternes Curriculum: Niederländisch Sek I; Gymnasium Remigianum

Grammatik und Rechtschreibung	Ich kann die Personalpronomen (subjectpronomena & objectpronomena).					KB p. 13 ÜB p. 15; 21 Wochenplan Grammatikzettel EÜ nr. 2				
	Ich kann die besitzanzeigenden Pronomen (possessiefpronomena).					KB p. 16 ÜB p. 17; 22 Grammatikzettel				
	Ich kann das Präsens der regelmäßigen Verben bilden z.B. <i>begroeten-klinken-zitten-spellen-wonen-heten-spreken-kloppen-werken-kennismaken</i>					KB p. 13 ÜB p. 12/13 Grammatikzettel Wochenplan EÜ nr. 9				
	Ich kenne die Regeln für offene und geschlossene Silben.					Grammatikzettel Wochenplan				
	Ich beachte die Rechtschreibregel: <i>„Keine Silbe, kein Stamm und kein Wort endet im Niederländischen auf einen doppelten Buchstaben!“</i>					Grammatikzettel Wochenplan				
	Ich kann die Regel der Groß- und Kleinschreibung im Niederländischen.					Grammatikzettel				
	Ich kann die unregelmäßigen Präsensformen bilden: <i>gaan, komen, zijn, kunnen, moeten, mogen, hebben</i>					Grammatikzettel Wochenplan AB: Whats-Appje aan Rudi EÜ nr. 8				
Soziokulturelles Orientierungswissen	Ich kenne typisch Niederländische Sachen z.B. <i>tulpen, windmolens</i> .					Erste Stunde: <i>Typisch Nederlands</i>				

II. Jahrgangsstufe 10:

Zeitplanung	Thema/ kommunikative Kompetenzen	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit	Interkulturelle und methodische Kompetenzen	Material/Arbeitsformen
10.1, 1 Wo.	Cursus Nederlands: Informationen zu Inhalten, Leistungsanforderungen, Arbeitsformen und Methoden, Diagnose des Ausbildungsstandes/Wiederholung.	Wiederholende Übungen zu Rechtschreibung, Grammatik und Aussprache, Gestaltung von Unterrichts- und Alltagsgesprächen	Arbeitsblätter, Kurzvorträge, Tonträger, Partnerübungen, begleitete Stillarbeit, Arbeit mit Lernplattformen (z.B. ned-box.be, learningapps.org)	Kompetenztest, Arbeitsblätter
Medienpass NRW, Kompetenzen 1.1, 1.2, 1.4, 3.2, 3.3: Lehrbuch, Arbeitsbuch, Vokabeltrainer <i>Phase 6</i> / Quizlet, Klett <i>Augmented-App</i> kennenlernen, anwenden und reflektieren; Regeln für die Kooperation in der <i>Whats-App-Gruppe</i> formulieren und einhalten.				
Sozialcurriculum: Verantwortung in der internen Whats-App-Gruppe übernehmen und reflektieren				
10.1, 3-4 Wo.	Een kaartje uit Bali: Eine Postkarte oder einen persönlichen Brief schreiben, von einer Reise erzählen, vergangene Erlebnisse beschreiben, über verschiedene Unterkünfte diskutieren, erzählende Texte verstehen, kurze Geschichten, Gedichte und Liedtexte sinngestaltend vortragen und die wichtigsten Inhalte wiedergeben, Länder und deren Einwohner benennen	Vertiefung und Systematisierung von themenspezifischem Wortschatz und Textbesprechungsvokabular: Länder, Nationalitäten, Himmelsrichtungen, Wiederholung: <i>het weer</i> , über vergangene Erlebnisse und der letzten Reise berichten unter Verwendung des Imperfekts und Perfekts, Erarbeitung zusätzlicher Grammatik- und Syntaxbereiche: das Imperfekt, besonders auch der starken/ unregelmäßigen Verben und Modalverben, die Konjunktionen <i>toen</i> <> <i>als</i> , Wiederholung des <i>f/v-</i> und <i>s/z-Wechsels</i>	Reklametexte zu den wichtigsten und größten niederländischen und belgischen Städten schreiben, Wohnen in den Niederlanden (<i>smalle trappen, woonboten, geen gordijnen</i> etc.), Reiseberichte verfassen (verslag) aus weiteren niederländischsprachigen Ländern und Regionen wie z.B. niederländische Antillen, geschichtliche Zusammenhänge (<i>koloniaal verleden, herdenkingsrituelen, multiculturele samenleving</i>) unter Berücksichtigung Vor- und Kontextwissens erläutern, Schreibkonferenzen durchführen.	LB, WB und App: Welkom in de klas 2, les 1 Texte über <i>Nederlanders op vakantie</i> und zu Besonderheiten des niederländischen Reiseverständnisses, Reisekataloge, Reiseblogs.
Medienpass NRW, Kompetenzen 2.1-2.4: Online-Recherche zu attraktiven Reisezielen und -unternehmungen (z.B. Österreich, Südafrika, Suriname, Indonesien, Deutschland, Niederlanden), Präsentation des Traumurlaubs (z.B. Museumsgang, Blog, Padlet)				

Mögl. Lernaufgabe:

ein Ferienhaus bzw. eigene Haus besprechen und anmieten/beschreiben

Waar gaan we op schoolreis? – een schoolreis naar Nederland plannen

Een verslag voor mijn reisdagboek (LB S. 23)

1. Klassenarbeit: zu „**die letzte Reise/ Traumreise beschreiben**“ / Wiederholung aus Klasse 9“ mit integrierter Überprüfung der grammatischen Strukturen (insb. Imperfekt und Perfekt) Individuelle Förderung durch Arbeit an den individuellen Fehlerschwerpunkten der 1. Klassenarbeit (z.B. mit Kahoot) mit anschließender Überprüfung (Test)

10.1, 2-3 Wo.	Lekker eten: nach Produkten und Preisen fragen, ein Gespräch in einem Geschäft oder auf dem Marktplatz führen, sagen, was man gerne isst und was man nicht so gerne isst, ein Telefongespräch führen	Vertiefung und Systematisierung von themenspezifischem Wortschatz und Textbesprechungsvokabular anhand von Alltagssituationen (z.B. <i>woordenspin</i>): <i>Lebensmittel, Mahlzeiten</i> und <i>Gerichte</i> ; Erarbeitung zusätzlicher Grammatik- und Syntaxbereiche: <i>Imperativ und Relativpronomen</i>	weitere Verinnerlichung der Regelhaftigkeit des Niederländischen mit der Identifizierung von Fehlern in fremden (Schüler-)texten und -präsentationen, Rollenspiele und Improvisation von Marktgesprächen.	LB, WB und App: Welkom in de klas 2, les 2 , Rezepte, Supermarktprospekte (auch online).
------------------	---	--	---	--

Medienpass NRW, Kompetenzen 2.1-2.4: Online- Recherche in Katalogen und Prospekten (z.B. Albert Heijn)

Mögl. Lernaufgabe:

Ereignisse auf einem Wochenmarkt spielen (LB S. 33)

Eine Exkursion zum Winterswijker Markt planen

10.1, 2 Wo.	Gefeliciteerd: eine Geburtstagsparty organisieren und jemanden einladen, auf eine Einladung reagieren, Wünsche und Glückwünsche formulieren, sich an Gesprächen (z.B. mit jemanden, den man auf der Geburtstagsparty neu kennengelernt hat) beteiligen und über Alltag, Schule, Freizeit und Interessen sprechen, Absagen / Zusagen oder Entscheidungen bei der Planung des Festes begründen.	Vertiefung und Systematisierung von themenspezifischem Wortschatz und Textbesprechungsvokabular anhand von Alltagssituationen: Festtage und Glückwünsche. Erarbeitung zusätzlicher Grammatik- und Syntaxbereiche: Wortstellung von Haupt- und Nebensätzen (Konjunktionen: <i>want, omdat, om</i>), Verwendung von <i>staan/ zitten/ liggen/ lopen te + Infinitiv</i>	weitere Verinnerlichung der Regelhaftigkeit des Niederländischen mit der Identifizierung von Fehlern in fremden (Schüler-)texten und -präsentationen, Rollenspiele z.B. zu Ereignissen auf einer Geburtstagsfeier spielen, Diskussionen rund um die Planung eines Festes und Kennenlernen Gleichaltrigen und Erwachsenen auf dieser Feier und	LB, WB und App: Welkom in de klas 2, les 3 Geburtstagslieder Vertiefende Texte und Filmausschnitte zu niederländischen Feiertagen z.B. <i>koningsdag</i> .
----------------	--	--	---	--

			nach ihren Gewohnheiten, Vorlieben, Abneigungen und andere Aspekte ihrer Lebenswelt fragen.	
Mögl. Lernaufgabe: Een schoolfeest plannen – boodschappenlijst, uitnodiging, antwoord, cadeau kopen, gesprek op het feestje				
2. Klassenarbeit zu „Sachtexte verfassen“ mit integrierter Überprüfung der grammatischen Strukturen (insb. Relativpronomen und Imperfekt); Individuelle Förderung durch Arbeit an den individuellen Fehlerschwerpunkten der 2. Klassenarbeit (z.B. mit Kahoot) mit anschließender Überprüfung (Test)				
10.1 5-6 Wo.	Mijn kleding en mijn gevoelens: Kleidungsstücke in niederländischen <i>winkels</i> (z. B. <i>Hema</i>) einkaufen, um Rat fragen und jemanden Rat geben, über den Gesundheitszustand sprechen und Krankheitssymptome beschreiben, den Charakter einer Person beschreiben, über Gefühle und Stimmungen sprechen, Vermutungen und Meinungen äußern	Vertiefung und Systematisierung von themenspezifischem Wortschatz und Textbesprechungsvokabular anhand von Alltagssituationen: Kleidungsstücke, Körperteile, Krankheiten, Charaktereigenschaften, Stimmungen und Gefühle. Erarbeitung zusätzlicher Grammatik- und Syntaxbereiche: Verwendung von <i>zou / zouden + Infinitiv</i> , Reflexivpronomen, Steigerungen der Adjektive (Wh.), <i>er</i> in seinen fünf verschiedenen Anwendungsformen des Superlativs.	weitere Verinnerlichung der Regelmäßigkeit des Niederländischen mit der Identifizierung von Fehlern in fremden (Schüler-)texten und -präsentationen (z.B. eine persönliche E-Mail schreiben), Rollenspiele z.B. Modenschau, Gespräch im Kleidungsgeschäft, Gespräch beim Arzt, Diskussionen rund um das Thema <i>winkelen (waar en hoe?)</i> , ggf. vertiefende Einblicke in die Berufswelt am Beispiel des jugendlichen Einkaufsverhalten	LB, WB und App: Welkom in de klas 2, les 4-5 , Kataloge von Kleidungsgeschäften (online und analog).
Mögl. Lernaufgabe: Op zoek naar de klerenkoning – „Vrolijk Pasen! Kies je perfecte outfit voor Pasen en motiveer je keuze.“ (Vgl. Anhang)				

Zeitplanung	Thema/kommunikative Kompetenzen	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit	Interkulturelle und methodische Kompetenzen	Material/Arbeitsformen
-------------	---------------------------------	---	---	------------------------

Schulinternes Curriculum: Niederländisch Sek I; Gymnasium Remigianum

10.2, 6-7 Wo.	In de media: Nachrichten wiedergeben, über Lesegewohnheiten Auskunft geben, den Kernaussagen von Informationsmaterialien (z.B. Onlineartikel), bes. bei der Vermittlung vom Niederländischen ins Deutsche, notwendige Erläuterungen hinzufügen, Zusammenfassungen, auch von Filmsequenzen oder Youtubeclips, in einfacher Form wiedergeben, kreatives Schreiben anhand von Modelltexten und Titelüberschriften, Artikel der Zeitung <i>Taalpeil (Nederlandse Taalunie)</i> oder von <i>Krant in de klas</i> sinnerfassend und informationsverarbeitend lesen, journalistische Darstellungsformen als Ausgangspunkt für Erkundungen der niederländischen Gesellschaft, der Politik, des Königshauses etc., die eigene Mediennutzung beschreiben und reflektieren	(Online-)Zeitungen (Titelseiten) und ihr Aufbau, Elemente Zeitungsartikel, verschiedene journalistische Darstellungsformen, verschiedene Medienformen und ihre Chancen und Gefahren, Erarbeitung zusätzlicher Grammatik- und Syntaxbereiche: Futur, Passiv, Verwendung von <i>zullen</i>, die Konjunktionen, Wortfolge bei mehreren Infinitiven, einen Standpunkt argumentativ begründen, Interesse artikulieren, Kompromisse schließen, eigene Befindlichkeiten ausdrücken, Planungsgespräche führen, vorbereitete und spontan durchgeführte Rollenspiele (Gespräch mit VVV-Mitarbeiter/in), verschiedenartige Briefe/E-mails verfassen.	öffentliche Medien und Mediengewohnheiten von Jugendlichen in den Niederlanden besser kennenlernen, Einblicke in das aktuelle politische, kulturelle und wirtschaftliche Leben in den Niederlanden gewinnen und im Rahmen dessen Toleranz und Empathie entwickeln, ggf. einfache Dossiers themenspezifisch zu einem Thema erstellen (z.B. Sammeln von geeigneten Zeitungsartikeln zu einem vorgegebenen Thema), Referate und Interviews strukturiert mit Hilfe von einfachen Skizzen und Stichwörtern führen, Zieltextformate kennenlernen (z. B. <i>het bericht</i>, ggf. <i>het commentaar</i>) und kriteriengeleitet (z.B. Evaluationsraster, Checklisten) bewerten, korrigieren und überarbeiten	LB, WB und App: <i>Welkom in de klas 2, les 6</i>, verschiedene Online-Zeitungen und Magazine (z. B. <i>Volkskrant</i>, , <i>schooltv.nl</i> enz.).
Medienpass NRW, Kompetenzen 1.1-1.4, 2.1-2.4, 3.3-3.4, 4.1-4.2, 5.1-5.4: Online-Recherche und Erstellung eines eigenen Vlogs				
Mögl. Lernaufgabe: Einen Video-Blog über die Nutzung digitaler Medien an der Schule produzieren (LB S. 81)				
3. Klassenarbeit zu „<u>Argumentation/Zeitungsbericht</u> verfassen“ mit integrierter Überprüfung der grammatischen Strukturen (insb. Passiv, Konjunktionen); Individuelle Förderung durch Arbeit an den individuellen Fehlerschwerpunkten der 3. Klassenarbeit (z.B. mit Kahoot) mit anschließender Überprüfung (Test)				

10.2, 1 Wo.	Einführung in die Wörterbucharbeit, Auskünfte bzw. Rückmeldungen zu Unterrichtsgeschehen und Arbeitsprozessen geben	Vertiefung des Konditionals und Konjunktivs.	Umgang mit ein- und zweisprachigem Wörterbuch (auch online), die Bedeutung unbekannter Worte mit Hilfe ihres sprachlichen Vorwissens (auch aus anderen Sprachen), Weltwissens erschließen	Woordenboeken (VanDale): D-NL, NL-D, NL-NL Zusätzl. Material (Reader)
Medienpass NRW, Kompetenzen 5.4, 6.1-6.4: Kritische Auseinandersetzung mit Wörterbuchapps (z.B. Google Translator, deepl.org, uitmundend, VanDale, dict, forvo, linguee)				
10.2, 7-8 Wo.	Jugendroman (Ganzschrift, ggf. nur Auszüge): einen authentischen literarischen Text Informationen entnehmen, Figuren charakterisieren, den Handlungsverlauf analysieren, erstes Besprechungsvokabular für literarische Texte erarbeiten, sich in die literarisch verarbeitete Problemlage der Hauptfigur eindenken, verschiedene Einflussfaktoren in ihrer graduellen Unterschiedlichkeit ausmachen und beschreiben, eigene Lösungsansätze und Verhaltensalternativen für die Hauptfigur entwickeln, das Wesentliche auch von längeren einfacheren Äußerungen oder Romanauszügen wiedergeben sowie – vor allem bei der Vermittlung vom Niederländischen ins Deutsche – ggf. gestützt von notwendigen Erläuterungen	umfangreichere oder selbst verfasste Lese- und Sprechtexte (z.B. Innerer Monolog) sinngestaltend vortragen, Informationen (z.B. über Protagonisten des Romans) in direkter und indirekter Rede darstellen, Annahmen, Hypothesen und Bedingungen formulieren, passivische Verbkonstruktionen korrekt anwenden	Jugendroman, in dem die Schülerinnen und Schüler ggf. einen spezifischen Umgang mit einem literarisch verarbeiteten gesellschaftlichen Problem kennenlernen und dadurch Sensibilität und Empathievermögen entwickeln und artikulieren für Themenbereiche, die die Lebenswirklichkeit der Jugendlichen tangieren können (z. B. <i>pesten, drugs, mishandeling, 6</i>), flüssiges und sinndarstellendes Lesen auch bei komplexeren Texten, einen Handlungsstrang über eine größere Seitenzahl hinweg verfolgen, eine Inhaltsangabe verfassen, stilistische Besonderheiten des Autors/der Autorin erfassen, ggf. Buch-Filmversion vergleichen,	Weitgehend selbstständiges Einarbeiten in eine Ganzschrift, wie beispielsweise <i>De tasjesdief</i> von Mieke van Hooft, <i>Blauwe plekken</i> von Anke de Vries, <i>Afblijven</i> von Carrie Slee oder <i>Spijt</i> von Carrie Slee; Recherche zu den hier verarbeiteten gesellschaftlichen Problemen wie häusliche Gewalt (<i>Blauwe Plekken</i>) oder Drogenkonsum (<i>Afblijven</i>).

			unter Einbezug detaillierter, selektiver und globaler Lesestrategien	
Medienpass NRW, Kompetenzen 2.1-2.4, 5.1 – 5.4: Filmszenenanalyse Afblijven				
Mögl. Lernaufgabe: Gestaltung einer Rezension / Werbekampagne (Promotion) für das Buch Lesetagebuch				
4. Klassenarbeit zum Jugendroman mit integrierter Überprüfung der grammatischen Strukturen (insb. Konjunktiv/Konditionalis); Individuelle Förderung durch Arbeit an den individuellen Fehlerschwerpunkten der 4. Klassenarbeit mit anschließender Überprüfung (Test)				

Mögliche Lernaufgabe:

Zu les 4-5: De klerenkoning/in

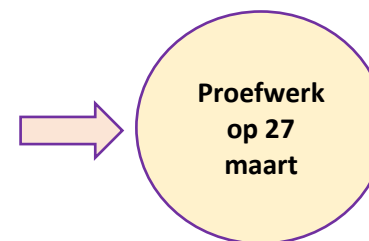
Taak: Op zoek naar de klerenkoning/in

Beste leerlingen Nederlands van het Remigianum, mijn naam is *Frans van Zijst*, ik ben de Nederlandse Guido Maria Kretschmer en modereer de televisieserie *Shopping Queens* in Nederland. Jullie lerares mevrouw Kürpick zei tegen mij dat jullie van kleren houden. Om jullie woordenschat en het vergelijken van kleding te oefenen, heb ik een opdracht voor jullie. Jullie kleren koning/in opdracht voor deze week is:

„Vrolijk Pasen! Kies je perfecte outfit voor Pasen en motiveer je keuze.“

Dus ik will graag van jullie weten: wat is jou favoriete outfit en vooral waar koop je het en waarom? Stuur me een overtuigende foto en een krachtig krantenbericht voor mijn nieuwe tijdschrift Frans magazine. **Het artikel** van de winnaar wordt door mijn magazine gepubliceerd!

Succes!



1. Mijn favorite outfit